



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Raumentwicklung ARE



Gemeinde **Dürnten**

Nachhaltigkeitserklärung der Gemeinde Dürnten

1. Die Verpflichtung der Gemeinde Dürnten zu den Zielen der Nachhaltigkeit

Die Gemeinde Dürnten hat 2008 beschlossen, ihre bereits im Leitbild verankerte nachhaltige Entwicklung zu systematisieren, eine Nachhaltigkeitsanalyse durchzuführen und die daraus abgeleiteten Massnahmen im Führungshandbuch des Gemeinderates zu verankern.

Die Gemeinde hat die Nachhaltigkeitsanalyse gemäss Faktor 21 im Oktober 2008 abgeschlossen und im November 2008 in einer zweitägigen Klausurtagung des Gemeinderates Massnahmen zur Nachhaltigkeit im Führungshandbuch des Gemeinderates verankert. Das Führungshandbuch des Gemeinderates ist in Dürnten das eigentliche Programm der Exekutive.

Die Gemeinde handelt damit im Sinne der kantonalen Verfassung. In der Überarbeitung vom Februar 2005 wurde diese mit Artikel 6 ergänzt: «Kanton und Gemeinden sorgen für die Erhaltung der Lebensgrundlagen. In Verantwortung für die kommenden Generationen sind sie einer ökologisch, wirtschaftlich und sozial nachhaltigen Entwicklung verpflichtet.»

Der Bund erklärt in Artikel 2, Absatz 2, der Bundesverfassung die nachhaltige Entwicklung zum Staatsziel der Schweizerischen Eidgenossenschaft und präzisiert dieses in Artikel 73. Er versteht unter nachhaltiger Entwicklung einen umfassenden Prozess zur Gewährleistung der Zukunftsfähigkeit der Schweiz, in welchem die Umwelt, die Wirtschaft und die Gesellschaft in einem ausgewogenen Verhältnis berücksichtigt werden.

Die Unterzeichnung der vorliegenden Nachhaltigkeitserklärung durch den Bund und die Gemeinde Dürnten ist der Ausdruck des politischen Willens, die Ziele der Nachhaltigkeit gemeinsam zu erfüllen, die Bevölkerung an den entsprechenden Prozessen in geeigneter Form zu beteiligen und die Resultate permanent zu überprüfen und zu kommunizieren.

2. Nachhaltigkeitsziele im Leitbild der Gemeinde Dürnten

Die folgende Tabelle ist ein Auszug aus dem Leitbild der Gemeinde Dürnten, in welchem die Leitsätze, die spezifisch auf die nachhaltige Entwicklung fokussieren, wiedergegeben sind. Das Leitbild wurde mit Partizipation der Bevölkerung entwickelt. Der Leitgedanke entspricht den Zielen.

Aktivitätsfeld	Wir alle	Lebensraum	Wohnen und Arbeiten	Bildung	Wirtschaft	Finanzen	Infrastruktur und Dienstleistung	Gemeinführung und -entwicklung
Leitgedanke	Wir alle tragen zum Wohlbefinden und zur Zusammengehörigkeit bei	Wir alle gestalten und entwickeln unseren Lebensraum so, dass der Erholungswert und die Wohnqualität erhalten bleiben	Wir alle unterstützen eine nachhaltige Siedlungsentwicklung, die zum Wohnen und Arbeiten optimale Bedingungen erfüllt und gegenseitige negative Auswirkungen möglichst ausschliesst	Wir alle unterstützen die Pflege und Entwicklung eines optimalen Bildungsangebotes und setzen uns für das lebenslange Lernen ein	Wir alle tragen zu optimalen Bedingungen für ansässige Betriebe bei und unterstützen die Ansiedlung neuer Unternehmungen	Wir alle streben einen ausgeglichenen Haushalt an	Wir alle wollen optimale Dienstleistungen und eine laufende Verbesserung der Leistungen	Wir alle wollen eine zukunftsgerichtete und wirksam geführte Gemeinde
Leitsätze	Wir begrüßen Eigeninitiative und fördern die Umsetzung von Ideen	<ul style="list-style-type: none"> - Wir messen all unser Tun und Handeln an deren Nachhaltigkeit - Wir tragen der Landschaft Sorge, schützen unsere Umwelt und sind sparsam im Umgang mit Ressourcen 	<ul style="list-style-type: none"> - Wir schaffen Anreize für eine nachhaltige und effiziente Energieversorgung - Wir streben eine ausgewogene soziale Durchmischung der Wohngebiete an 	<ul style="list-style-type: none"> - Wir fördern die Selbst- und Sozialkompetenz der Kinder und Jugendlichen und setzen auf Prävention - Wir pflegen innerhalb der Schulen Elternwirkung und Elternbildung 	Wir nutzen unseren Handlungsspielraum zur Unterstützung der einheimischen Unternehmungen	<ul style="list-style-type: none"> -Wir orientieren unsere Ausgaben an den Einnahmen -Wir finanzieren unsere Investitionen mittelfristig selbst 	Wir pflegen und entwickeln unsere Infrastruktur bedürfnisgerecht und nachhaltig	Wir entwickeln ein positives Image mit bedürfnisorientierter Führung, rechtzeitiger und transparenter Informationen sowie offener Kommunikation

3. Das Nachhaltigkeitsprogramm der Gemeinde Dürnten

Die folgenden Tabellen sind ein Auszug aus dem Führungshandbuch des Gemeinderates von 2008, das aufgrund der Nachhaltigkeitsanalyse der Gemeinde Dürnten systematisch mit Massnahmen ergänzt wurde. Es werden untenstehend nur diejenigen Massnahmen und Aktivitätsfelder aufgeführt, die im engen Sinne die Nachhaltigkeit betreffen.

	Wir alle			Lebensraum				Wohnen und Arbeiten	
Politische Zielsetzung	Etablierung einer Jugend-politik	Etablierung einer Alters-politik	Förderung der Integration	Ausschöpfen von Nachhaltigkeitspotenzialen	Regionalisierung stärken	Förderung und Koordination des kulturellen Schaffens	Aufbau und Einführung eines Krisenmanagements	Weiterentwicklung der Raumordnung	Erarbeitung eines Masterplanes Verkehr
Massnahmen/Teilschritte	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfung Erlangung des Unicef Labels "Kinderfreundliche Gemeinde" - Machbarkeit einer Aktion Littering überprüfen 	<ul style="list-style-type: none"> - Öffnen des Freiwilligen-Brunches für Personen aus anderen Bereichen der Altersbetreuung 	<ul style="list-style-type: none"> - Massnahmen zur Verbesserung der Rollstuhlgängigkeit in der Gemeinde definieren und beschliessen 	<ul style="list-style-type: none"> - Umsetzung Bachtel - LEK - Getrennte Sammlung von Abfällen in allen Gemeindelienschaften - Überprüfung der Vorschläge für ein Aktivitätenprogramm Energiestadt, Priorisierung der Vorschläge und Planung der Umsetzung der Massnahmen - Reporting, Beitrag für Geschäftsbericht - Instrument zur NH-Beurteilung von Gemeinderatsbeschlüssen erarbeiten - Leistungsumfang des Unternehmens Dürnten definieren, Organisationsform festlegen - Förderung Solaranlagen prüfen 	<ul style="list-style-type: none"> - Agglo Obersee: Verbesserung der Fuss-, Radwegverbindungen, ÖV-Anbindung, PP-Konzept 	<ul style="list-style-type: none"> - Evaluation der Durchführung der Kultur-tage Dürnten 	<ul style="list-style-type: none"> - Pandemieplanung (in Koordination mit Spitex und Alters- und Pflegeheim) 	<ul style="list-style-type: none"> - Kommunale Teilenergieplanung insbesondere bei den Entwicklungsgebieten Vordere Guldistud, Mathiswiese, Nauen 	<ul style="list-style-type: none"> - Genehmigung Verkehrsplan - Anpassung Bushaltestellen auf Behinderten-gerechtigkeit - Systematische Bedarfsabklärung Veloabstellanlagen bei Zentren

	Bildung		Wirtschaft	Finanzen	Infrastruktur und Dienstleistung/Gemeindeführung und -entwicklung			
Politische Zielsetzungen	Entwicklung der pädagogischen Schulqualität	Aufbau von schulinternen Elternbildungsangeboten	Intensivierung der Beziehungen zur Wirtschaft	Selbstfinanzierungsgrad 2006-2010: 100%	Aufbau, Ausbau und Einführung der strategischen und operativen Führungsinstrumente	Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit sowie der Vernetzung zwischen der Gemeinde und den Anspruchsgruppen	Gemeindefürsorgeplanung und -bewirtschaftung	Einleitung eines ständigen Verbesserungsprozesses in der Dienstleistungserbringung
Massnahmen/Teilschritte	- Aufnahme der Themen Energie, Wasser, Mobilität und Nachhaltigkeit in die Lehrpläne und Spezialprojekte	- Elternbildungsangebote in den Schulen überprüfen, anpassen, koordinieren und entwickeln	- Energiethemen im Unternehmerforum aufnehmen	- Überprüfung der finanzpolitischen Zielsetzung hinsichtlich der neuen Legislaturperiode	- Umsetzung von Massnahmen im Wissensmanagement - Mitarbeitendenbefragung - Energie- und Mobilitätsthemen finden Eingang in die gemeindeinterne Weiterbildung	- Regelmässige Information zu Energie-, Wasserspar- und Mobilitätsthemen im Dürntner und auf der Gemeindefürsorge - Durchführung von Aktionen und Veranstaltungen	- Einführung einer Energiebuchhaltung bei gemeinde- und schuleigenen Liegenschaften	- Wiederholung der Durchführung einer Einwohnerzufriedenheitsanalyse - Durchführung einer Zuzüger- und Wegzüberbefragung - Ausweisen Vorjahresverbrauch auf Wasserrechnungen - Einsatz Recyclingmaterial im Strassenbau - Analyse Energieverbrauch Trinkwasserversorgung und Strassenbeleuchtung - Einführung Beschaffungsrichtlinien Schulen und Gemeinde

4. Umsetzung des Nachhaltigkeitsprogrammes

Die Gemeinde Dürnten verpflichtet sich mit dieser Nachhaltigkeitserklärung zur **fristgerechten Umsetzung** aller genannten Massnahmen gemäss verbindlichem Führungshandbuch des Gemeinderates. Die Termine für die Umsetzung der einzelnen Massnahmen und die Definition der Verantwortlichen sind im Massnahmenplan des Gemeinderates festgelegt.

Die Gemeinde Dürnten verpflichtet sich mit dieser Nachhaltigkeitserklärung zu einer jährlichen **Erfolgskontrolle**. Der Gemeinderat überprüft jährlich in seiner Klausurtagung die Umsetzung der Massnahmen und protokolliert diese im Führungshandbuch während einer Legislatur. Die Gemeinde wird zudem im Rahmen ihrer Mitgliedschaft beim Trägerverein Energiestadt von externen Fachleuten begleitet, die jährlich die Umsetzung der Massnahmen überprüfen und protokollieren.

Die Gemeinde Dürnten verpflichtet sich mit dieser Nachhaltigkeitserklärung, **der Öffentlichkeit periodisch Bericht zum Stand der Umsetzung der Massnahmen zu erstatten**. Die öffentliche Berichterstattung erfolgt auf Basis des Leitbildes und des Führungshandbuches im jährlichen Geschäftsbericht und gemäss dem kommunalen Kommunikationskonzept in Einzelauftritten.

Gemeinde Dürnten

Datum: _____ Namens des Gemeinderates _____

Der Gemeindepräsident
Hubert J. Rüegg

Der Gemeindeschreiber
David Ammann

Bundesamt für Raumentwicklung

Datum: _____ Bundesamt für Raumentwicklung
Sektion Nachhaltige Entwicklung

Anne Dupasquier